Curriculum Vitae

****

**Mag. Sarah Oberbichler**

 Institut für Zeitgeschichte, Universität Innsbruck

Christoph Probst Platz, 6020 Innsbruck, Österreich sarah.oberbichler@uibk.ac.at

*geboren 1987 in Bruneck (Italien), Wohnhaft in Österreich seit 2008*

**Studium und wissenschaftlicher Werdegang**

Seit 2014 Doktorandinnenstelle und wissenschaftliche Projektmitarbeiterin am Institut für Zeitgeschichte der Universität Innsbruck im Rahmen des Projektes "Arbeitsmigration in Südtirol seit dem zweiten Autonomiestatut" (gefördert von der autonomen Provinz Südtirol)

2009 – 2013 Universität Innsbruck, Studium der Geschichte und Germanistik an der Leopold-Franzens- Universität (mit Auszeichnung abgeschlossen), Mag phil. 2013 (Innsbruck)

2012 University of Gothenburg, Studium der Germanistik im Rahmen des Erasmus Programmes

**Lehre**

SS2016 Institut für Zeitgeschichte, Leopold Franzens Universität Innsbruck

Proseminar: Migration und Flucht seit dem 1. Weltkrieg in Österreich und Italien

**Sonstige Unterrichtstätigkeit**

Seit 2015 Freiwillige Unterrichtstätigkeit (Deutsch als Fremdsprache) im Flüchtlingsheim am Paschbergweg.

Juni/Juli 2015 Freiwillige Unterrichtstätigkeit für ein Monat in Südafrika (Tzaneen) im Projekt „Tshega“

2013/14 Einjähriges Unterrichtspraktikum am privaten Oberstufengymnasium Volders (PORG Volders) Erwerb der Berufsbefähigung für das höhere Lehramt an allgemein bildenden Schulen in Deutsch und Geschichte.

2011/12 Schulpraktikum im Rahmen des ILS (Schulpädagogische Ausbildung) für 4 Monate am Bischöflichen Gymnasium Paulinum (Schwaz) und PORG Volders

2011 Lehrerin und Betreuerin (Deutsch als Fremdsprache) bei Astur (Augsburg) und IP International (Oberwesel) für 7 Wochen

2007 3-monatige freiwillige Unterrichtstätigkeit in Südafrika (Tzaneen) im Projekt „Tshega“

**Vorträge / Präsentationen / Tagungsteilnahmen:**

30.06.2017 Vortrag: *A Research Project on the Perception of Migration in Daily Newspapers and the Method of Blended Reading*

Internationale Tagung *#dhiha7: Wissensrohstoff Text. Text Mining in den Geschichtswissenschaften*, Deutsches Historisches Institut Paris, Frankreich.

24.06.2017 Vortrag: *Migration und Sprachgruppenzugehörigkeit in Südtirol*

Internationale Tagung *Migration und Zugehörigkeiten/Migration and Belonging*, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW in Olten, Schweiz.

05.04.2017 Vortrag: *Zwischen Nutzen und Bedrohung. 25 Jahre Migrationsdiskurs in den Tageszeitungen „Dolomiten“ und „Alto Adige“*

Internationalen Tagung *Geschichte(n) der Migration seit dem Zweiten Autonomiestatut,* FU Bozen in Brixen, Italien.

05.04.2017 Vortrag: *Flucht nach Südtirol: Der politische Diskurs seit 1990*

Internationalen Tagung *Geschichte(n) der Migration seit dem Zweiten Autonomiestatut*, FU Bozen in Brixen, Italien.

05.04.2017 Moderation: *Panel II / Netzwerke*

 Internationalen Tagung *Geschichte(n) der Migration seit dem Zweiten Autonomiestatut*, FU Bozen in Brixen, Italien.

04.04.2017 Buchpräsentation: *einheimisch – zweiheimisch – mehrheimisch. Geschicht(en) der neuen Migration in Südtirol* (hrsg. Von Dirk Rupnow/Eva Pfanzelter), Dom-Café Brixen, Italien.

03.04.2017 Vortrag: *Zwischen Nutzen und Bedrohung. 25 Jahre Migrationsdiskurs in den Tageszeitungen „Dolomiten“ und „Alto Adige“*

Buchpräsentation *einheimisch – zweiheimisch – mehrheimisch. Geschicht(en) der neuen Migration in Südtirol* (hrsg. von Dirk Rupnow/Eva Pfanzelter), Landesbibliothek Dr. Friedrich Teßmann in Bozen, Italien.

22.10.2016 Vortrag: *Von Migrant/innen zu politischen Objekten – das Sprechen über Integration in Südtiroler Tageszeitungen*

Internationalen Tagung *Migration und Medien*, TU Dresden, Deutschland.

16.09.2016 Vortrag: *Migration und Region – eine Analyse der Wahrnehmung von Migrant\_innen in den Südtiroler Tageszeitungen „Alto Adige“ und „Dolomiten“* Tagung *Bozner Gespräche zur Regionalgeschichte*, Bozen, Italien.

23.06.2016 Vortrag: *Im Schnittbereich zwischen „Distant“ und „Close Reading“. Eine Medienanalyse zur Migration in Südtirol*

Workshop *Digitale Quellenkritik der AG Digitale Geschichtswissenschaft (VHD),* Humboldt-Universität Berlin, Deutschland.

10.06.2016 Vortrag: *Migration und Medien im ländlichen Raum – die Repräsentation von Migrant/innen in den Südtiroler Tageszeitungen „Alto Adige und „Dolomiten“* Tagung *Zeigeschichte-Tag 2016*, Karl Franzens-Universität in Graz, Österreich.

22.04.2016 Gastvortrag: *(Arbeits-)Migration in Südtirol von 1990 bis heute*

Tagung *Piraten, Gin Tonic und Partnerwahl. Die Vielfalt der Universitären Forschung*, Leopold-Franzens- Universität Innsbruck, Österreich.

14.12.2015 Gastvortrag: *Big Data: Möglichkeiten und Grenzen computergestützter Analyseverfahren*

Vorlesung: *Zeitgeschichte I: Abenteuer Digital Humanities und Digital History* von Ass. Prof. Dr. Eva Pfanzelter, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Österreich.

16.09.2015 Posterpräsentation: *Medien und Migration: Argumentationsmuster im Migrationsdiskurs der Südtiroler Tageszeitungen "Dolomiten" und "Alto Adige"* *am Beispiel der illegal entstandenen Barackensiedlungen in Bozen zu Beginn der 1990er Jahre*

Tagung *Österreichischen Historikertag 2015*, Linz, Österreich.

08.05.2015 Vortrag: *Migrationsdiskurs in den Südtiroler Tageszeitungen „Alto Adige“ und „Dolomiten“ am Beispiel der Bozner ‚Einwanderer-Barackenlager‘ in den frühen 1990er Jahren*

Tagung *Südtirolismen 3*, Schloss Prösel in Völs am Schlern, Italien.

01.10.2014 Vortrag: *‚Multikulti? Nein danke!‘ – Wahrnehmung von Migration in Südtiroler Tageszeitungen und Blogs*

Tagung *Zeitgeschichtetag 2014* , Alpen-Adria Universität Klagenfurt, Österreich.

**Publikationen:**

**Zeitschriften- und Buchbeiträge**

“Calcutta lies … near the Rombrücke”: Migration Discourse in *Alto Adige* and *Dolomiten* and their Coverage of the Bozen “Immigrant Barracks Camps” of the Early 1990s, in: Georg Grote/Hannes Obermair (eds): A Land on the Threshold, Lang, Bern 2017. [in Druck/peer reviewed)

Zwischen Nutzen und Bedrohung. 25 Jahre Migrationsdiskurs in den Tageszeitungen „Dolomiten“ und „Alto Adige“, in: Eva Pfanzelter/Dirk Rupnow (Hrsg.), einheimisch – zweiheimisch – mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 163–179.

mit Franziska Niedrist, Flucht nach Südtirol: Der politische Diskurs seit 1990, in: Eva Pfanzelter/Dirk Rupnow (Hrsg.), einheimisch – zweiheimisch – mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 71–89.

Abdul Jabbar, Minhaj UI Quran International, Brixen: „Wir machen den ersten Schritt“, in: Eva Pfanzelter, Dirk Rupnow (Hrsg.): einheimisch-zweiheimisch-mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 159–162.

Elisa Pavone, Rete dei Diritti dei Senza Voce: „Migranten sin der schwächste Teil unserer Gesellschaft“, in: Eva Pfanzelter, Dirk Rupnow (Hrsg.): einheimisch-zweiheimisch-mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 133–136.

Fernando Biague, Centro di Ricerca e Formazione sull'Intercultura: "Am Anfang haben die Leute zwar geschaut, aber das war positiv...", in: Eva Pfanzelter, Dirk Rupnow (Hrsg.): einheimisch-zweiheimisch-mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 122–116.

Giant-Bi: "Wir machen das freiwillig, so wie viele Europäer nach Afrika gehen, um zu helfen", in: Eva Pfanzelter, Dirk Rupnow (Hrsg.): einheimisch-zweiheimisch-mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 92–96.

Luba Starovska, Soniashnyck: "Wir möchten zeigen, dass wir gegen den Krieg sind", in: Eva Pfanzelter, Dirk Rupnow (Hrsg.): einheimisch-zweiheimisch-mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 248–251.

Pedro Rincon, Ala Incas (Assoziazione latino americana), in: Eva Pfanzelter, Dirk Rupnow (Hrsg.): einheimisch-zweiheimisch-mehrheimisch. Geschichte(n) der neuen Migration in Südtirol, Bozen 2017, S. 207–2010.

Die Südtiroler Medien berichten differenziert, aber doch meist negativ. Interview von Kurt Gritsch, in: Gritsch, Kurt: Vom Kommen und Gehen. Migration in Südtirol. Bozen 2016, S. 141– 144.

Mohammed: Flucht vor den Bomben in Syrien, in: Gritsch, Kurt, Vom Kommen und Gehen. Migration in Südtirol, Bozen 2016, S. 67–68.

Vom Südtiroler Moschee-Konflikt, in: Gritsch, Kurt, Vom Kommen und Gehen. Migration in Südtirol, Bozen 2016, S. 166.

Südtiroler Moschee-Konflikte seit den 1990er-Jahren. Argumentationslinien

in den Tageszeitungen „Dolomiten“ und „Alto Adige“, in: historia.scribere 8 (2016), S. 411–432. [peer reviewed]

**Beitrag in Zeitung**

Sensation vor Alltagsdarstellung, in: salto.bz [https://www.salto.bz/de/article/04042017/sensation-vor-alltagsdarstellung], 04.04.2017.

**Sprachen**

Deutsch (Muttersprache), Italienisch und Englisch, Latinum

**Mitgliedschaften**

Arbeitsgruppe Geschichte und Region/storia e regione

**Preise und Stipendien**

2012 Emmy-Bahr-Stipendium der Richard und Emmy Bahr-Stiftung Schaffhausen

2015 Förderungsstipendium der Universität Innsbruck

2015/2016 Studienbeihilfe für Postuniversitäre Ausbildungen der Autonomen Provinz Bozen –Südtirol

2016 „Lobende Erwähnung“ von *Historia Scribere*

2016 Anerkennungspreis der Jury des Preises des Best Student Paper Award 2016